



Investition in die Zukunft: Schinkel und der Rosenplatz profitieren von Fördergeld aus Brüssel

Europa macht es möglich: Mit Geld aus Brüssel können benachteiligte Jugendliche und Frauen gefördert werden. Bis 2011 steht über eine halbe Million Euro zur Kofinanzierung bereit. Die Förderung stammt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, vom Europäischen Sozialfonds (ESF) und von der Europäischen Union, die bereits das Programm „Lokales Kapital für soziale Zwecke“ finanzierten. Mit dieser Initiative waren von 2003 bis 2008 im Rosenplatzquartier Mikroprojekte ermöglicht worden.

Stärken vor Ort ist das neue Programm, das auf drei Jahre angelegt ist. Osnabrück erhielt einen doppelten Zuschlag: Neben dem Quartier Rosenplatz profitieren auch Menschen im Stadtteil Schinkel von dem EU-Geld. Pro Stadtteil stehen bis 2011 jährlich 100.000 € zur Verfügung. Die Mikroprojekte werden bis maximal 10.000 Euro unterstützt und zunächst im Begleitbeirat vorgestellt, der eine Empfehlung an die Koordinierungsstelle vor Ort ausspricht. Im Begleitbeirat sitzen Vertreter/-innen der Zielgruppen, der Sozial-, Jugend- und Arbeitsverwaltung, der Fraktionen im Stadtrat sowie die Gleichstellungsbeauftragte.

Adressaten der Projekte, die mit den Mitteln gefördert werden können, sind junge Menschen mit schlechteren Startchancen sowie Frauen, die Probleme beim Einstieg oder Wiedereinstieg in das Erwerbsleben haben. Die Projekte helfen, indem sie Anschlüsse an Schulen, Fördermaßnahmen und Ausbildung oder Erwerbsarbeit vermitteln. Bundesweit werden Zuschüsse in 264 Fördergebieten vergeben, bis Ende 2011 stehen insgesamt 116 Millionen Euro zur Verfügung.

Ansprechpartner für die Umsetzung des Programms in Osnabrück sind der lokale Koordinator Stärken vor Ort beim Referat für Bildung, Sozialplanung und Integration der Stadt Osnabrück (Ref. 19), Ralf Sabelhaus, Telefon 75075208, und Frau Sonja Finkmann, Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtteilbüro Rosenplatz, Telefon 5068667. Umfassende Informationen über Stärken vor Ort sind auf der Seite www.esf-regiestelle.eu erhältlich.